

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Aus den Frontdiensttauglichen der vier Kärntner freiwilligen Schützenregimenter wurde das k. k. Kärntner frw. Schützenregiment mit dem Kmdo. und den Bataillonen I bis IV in der Stärke von 2000 Feuergeehren gebildet. Die Minderjährigen wurden in Jungschützenkompagnien in Wolfsberg vereinigt, die Wachdiensttauglichen in vier Ersatzkmdos. der vier Feldbataillone zusammengefaßt und in der Etappe zu Bewachungszwecken und im Eisenbahnsicherungsdienst verwendet. Außerdem bestand das Oberkmdo. der k. k. Kärntner frw. Schützen in Klagenfurt, dem die Ersatzkmdos. und Wachformationen unterstellt waren.

In ähnlicher Weise wurden aus den Frontdiensttauglichen der sechs frw. Salzburger Schützenbataillone die k. k. Salzburger Schützenbataillone I und II aufgestellt, die später in ein Bataillon zu sechs Kompagnien umgewandelt wurden.

Auch die Frontdiensttauglichen der nach und nach auf ein k. k. Steirisches frw. Schützenregiment reduzierten Freiwilligenformationen Steiermarks wurden in einer frontfähigen Auszugskompagnie und einer kriegsstarke Kompagnie des frw. Bürger- und Schützenkorps Graz zusammengefaßt und zunächst in Wolfsberg weiter ausgebildet.

Die Wachdiensttauglichen der Salzburger und steirischen Schützenformationen wurden in Ersatzkmdos. beziehungsweise Wachbataillone vereint und wie die Kärntner Ersatzkmdos. verwendet. Die Oberleitungen der frw. Schützenformationen Salzburgs und Steiermarks wurden aufgelöst.

Die oberösterreichischen Schützenformationen wurden dem Militärkmdo. Innsbruck unterstellt und zur Ausbildung nach Tirol verlegt.

Die frw. Schützenformationen Untersteiermarks und einige Kompagnien frw. Schützen Krains und des Küstenlandes waren dem 5. Armeekmdo. untergeordnet.

Durch die Umgestaltung der aus ungleichartigen Elementen bestehenden Freiwilligenaufgebote in feldverwendbare, für Wachdienste geeignete und Ausbildungsabteilungen war dem Armeegruppenkmdo. ein nicht zu verachtender Kraftgewinn erwachsen. Als dann nach beendeter Neuordnung die als Kampftruppe verwendbaren freiwilligen Schützenbataillone vom September an in die Front gestellt wurden, waren sie unter Anleitung kriegserfahrener Führer bald allen Anforderungen des Abwehrkampfes gewachsen.

Auch die der Armeegruppe Rohr gegenüberstehende „italienische Karnische Gruppe“ mußte sich wiederholte Male in Truppenverschiebungen fügen, die durch die Ereignisse in den Nachbarräumen bedingt waren. Durfte sie sich am 18. Juni der Verstärkung durch die 26. ID. der Heeresreserve erfreuen, so mußte sie am 3. Juli, zur Zeit der Hochspannung in der ersten Isonzoschlacht, je eine Brigade der 23. und der 24. ID. an die 2. Armee abgeben. Diesen folgte zu Ende des Monats Juli während der zweiten Schlacht die halbe 26. ID. zur 3. Armee. Anfangs August verfügte das Kommando der Karnischen Gruppe, in das das XII. Korpskmdo. aufgegangen war, über zwei Divisionen in neuer Zusammensetzung, und zwar die 24. ID. im Fella- und die 26. ID. im But-Degano-Abschnitt. Einschließlich der seit Kriegsbeginn hier befindlichen